



Bodenspachtel pro 9030

Werkstoff

Art des Werkstoffes:

CONPART Bodenspachtel pro 9030 dient zum Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken im Innenbereich. Für Schichtdicken von 1 bis max. 10 mm oder auch zum Füllen von Löchern und Vertiefungen einsetzbar. Zur Untergrundvorbereitung von Bodenbelagsarbeiten (min. 2 mm Schichtstärke einhalten). Für den Einsatz auf Gussasphaltestrichen und Trockenestrichkonstruktionen empfehlen wir **CONPART Bodenspachtel Uni pro 9035**.

Eigenschaften:

- selbstverlaufend
- dünnsschichtig ausziehbar
- universell
- hydraulisch abbindend

Technische Daten:

Basis: Zement, kunstharzvergütet

Farbe: graues Pulver

Verbrauch: Ca. 1,5 kg/qm pro 1 mm Schichtstärke, ungestreckt

Verarbeitungstemperatur:

Luft +18 °C bis 25 °C

Untergrund: mind. +15 °C

rel. Luftfeuchte: nicht über 75%.

Ansatzverhältnis:

6 l Wasser auf 25 kg Pulver

Verarbeitungszeit:

bei +18 °C innerhalb von ca. 25 Minuten

Begehrbar:

frühestens nach 2 Stunden

Verlegereif:

Nach ca. 24 Stunden bei einer Schichtstärke bis zu 2 mm Schichtdicke.

Eignung bei Stuhlrollenbelastung:

ab 2 mm Schichtdicke (Rollen nach DIN EN 12529)

Eignung auf Fußbodenheizung:

Ja - Entsprechendes Merkblatt und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.

Verarbeitung

Vorbehandlung:

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 bzw. DIN 18356 insbesondere dauertrocken, sauber (frei von Schmutz, Öl, Fett, Wachs und anderen Trennmitteln), rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Vorhandene Untergründe mit CONPART UniGrund Boden pro 9011 oder mit geeigneter Grundierung vorbehandeln. Bei Grundierung saugfähiger zementärer Untergründe mit verdünntem CONPART UniGrund Boden pro 9011 kann die angesetzte Spachtelmasse auf den noch feuchten Vorstrich aufgebracht werden. In anderen Fällen muss der Vorstrich vorher abgetrocknet sein.

Verarbeitung:

In ein sauberes Gefäß gibt man reines, kaltes Wasser vor: Danach wird das Spachtelmassepulver mit einer Rührmaschine zu einem klumpenfreien Ansatz eingerührt. Eine Reifezeit von mind. 2 Minuten ist empfehlenswert. Die Masse wird innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit auf den Untergrund aufgetragen und ggf. mit der Glättkelle geglättet. Um ein Höchstmaß an Ebenföchigkeit zu erreichen, empfiehlt sich die Rakeltechnik. Größere Schichtstärken werden mit einer Nadelwalze entlüftet. Bei ungünstigen klimatischen Bedingungen und bei Schichtstärken über 5 mm kann die Bildung von Haarrissen nicht ausgeschlossen werden. Ein evtl. Nachspachteln mit CONPART Bodenspachtel pro 9030 wird am besten dann durchgeführt, wenn die erste Schicht begehrbar, aber noch feucht ist. Sollte die erste Schicht trocken sein, ist eine Zwischengrundierung, z.B. mit CONPART UniGrund Boden pro 9011 (1:1 wasserverdünnt) erforderlich. Abbindende Schichten unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z.B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder hoher Raumtemperatur schützen.

Allgemeines

GEV-EMICODE

EC1 Plus - sehr emissionsarm

GISCODE

ZP 1 - Chromatarm gemäss EU-VO 1907/2006 (REACH)

ESTRICHGÜTE NACH DIN EN 13813

CT-C25-F6

Lagerung:

Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Vor Frost und Feuchtigkeit schützen.

Liefergebände:

25 kg Sack

Inhaltsstoffe gem VDL-RL 01:

Zemente, Gips, mineralische Füllstoffe, Dispersionspulver und Additive.

Arbeits- und Umweltschutz:

Frei von Konservierungsmitteln. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung / Trocknung für gründliche Belüftung sorgen!
Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Tragen Sie eine Schutzbrille! Sollte Kleber oder Verlegewerkstoff mit Ihren Augen in Berührung kommen, sofort mit viel Wasser auswaschen und einen Augenarzt ausuchen. Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen!
Tragen Sie lange Hosen! Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Kleber oder Verlegewerkstoff. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. Je länger frischer Kleber oder Verlegewerkstoff auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernsthaften Hautschäden. Kinder von frischem Kleber oder Verlegewerkstoff fernhalten!
Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort mit Wasser abspülen.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erreich gelangen lassen. Grundvoraussetzung für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Ver-

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.



Bodenspachtel pro 9030

Allgemeines

legebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. Informationen für Allergiker unter (02154) 9535100.

Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig (Landbell AG). Gebilde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebilde mit ausgehärtetem Restinhalt ist Baustellenabfall / Hausmüll.

CE Zeichen

CE	Geno Handel GmbH Hans-Böckler-Str. 24-26 · D-47877 Willich 19 13813-19-11 EN 13813:2002
	Zementstrichmörtel für die Anwendung in Innenräumen EN 13813: CT-C25-F6A22-B1,0
Brandverhalten	A1 _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Druckfestigkeit	C25
Biegezugfestigkeit	F6
Schleifverschleiß - Böhm	A22
Haftzugfestigkeit auf Beton	B1,0

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.